Karl Albert von Kamptz,
Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten
an August Wilhelm von Schlegel
Berlin, 08.07.1827

Empfangsort	Berlin
Anmerkung	Nur Unterschrift eigenhändig.
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.2(2),Nr.46
Blatt-/Seitenzahl	1 S., hs. m. U. u. Adresse
Format	33,8 x 20,9 cm
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1606.

[1] Das Ministerium macht Ew: Hochwohlgeboren auf die Vorstellung vom 21ten v. M. bekannt, daß es dem Studiosus Joh: Wilhm: Meckel in Bonn ein Stipendium von Zweihundert Thalern für das Jahr von Michaelis 1827. bis dahin 1828. bewilligt, und den außerordentlichen RegierungsBevollmächtigten, Geh. Reg: Rath von Rehfues beauftragt hat, ihm solches in vierteljährigen Raten praenumerando gegen Quittung zahlen zu laßen.
Ew: Hochwohlgeboren weiteren Berichte über den Fleiß, die Fortschritte und sittliche Führung des p. Meckel sieht das Ministerium zu seiner Zeit entgegen.
Berlin, den 8ten July 1827.
Ministerium der Geistlichen- Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten
Unterrichts-Abtheilung
Kamptz

An
den Herrn Professor von Schlegel
Hochwohlgeboren
hier
10,243.
[2] [leer]

Namen

Meckel, Johann Wilhelm

Rehfues, Philipp Joseph von

Körperschaften

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Orte

Berlin

Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors